

S A T Z U N G

der Gemeinde Steinen über die Teiländerung (Bebauungs-Vorschriften) des Bebauungsplanes "Bündtenäcker" im Ortsteil Weitenau, Teil I in Kraft getreten am 27.9.1979 und Teil II in Kraft getreten am 6.11.1981.

Aufgrund der §§ 1 - 2a und 8 - 10 des Bundesbebauungsgesetzes vom 18. Aug. 1976 (BGBl. I S. 2256) §§ 111 Abs. 1, 112 Abs. 2 Ziff. 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 20.6.1972 (Ges.Bl.S. 351) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges. Bl.S.129) i.d.F. der Bekanntmachung vom 22.12.1975 (Ges.Bl.Nr. 1/76 S.1) hat der Gemeinderat am ^{15. 6. 1982} ~~9.3.1982~~ die Teiländerung des oben genannten Bebauungsplanes als Satzung beschlossen.

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Lageplan.

§ 2 Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus

1. Lageplan M. 1 : 1000 vom 29.5.1979
2. Gestaltungsplan M. 1 : 1000 vom 29.5.1979
3. Bebauungsvorschriften vom ~~14.9.1977 u. 9.3.1982~~
^{15. 7. 1982}

Beigefügt sind:

- Begründung vom 29.5.1979 u. 9.3.1982
- Übersichtsplan M. 1 : 5000 vom 29.5.1979

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Zu widerhandlungen gegen diese Satzung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 112 LBO.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Steinen, den 15. Juli 1982

Der Bürgermeister:



Siegel der Gemeinde



Genehmigt gemäß § 11 BBauG

Lörrach, den 17. Aug. 1982

Landratsamt
Staatliche Verwaltung
— Bauabteilung —



In Kraft getreten am 02. Sep. 1982

Landratsamt Lörrach
— Baurechtsamt —




Müller